

Entwicklungshilfe in Österreich

Im September 2000 verpflichtete sich Österreich anlässlich des Millennium Gipfels (= 55. UNO Generalversammlung), bis zum Jahr 2015 0,7% des BIP (=Nationaleinkommen) für Entwicklungshilfe auszugeben.

2010 brachte es Österreich auf 0,3%; 2011 wird dieser Budgetposten um 30% gekürzt, das ergibt 0,21%. Ohne diese Kürzung würden 3000 Kinder vor dem Hungertod gerettet.

Nicht nur die ominösen „Asylkosten“ – der Aufenthalt der Flüchtlinge im ersten Jahr – sind im Budget als Posten dabei, sondern sogar einige Gehälter für die Angestellten in der „Betreuungsstelle Ost“ in Traiskirchen stammen aus Geldern, die der Quote für die Entwicklungshilfe zugerechnet werden.

Ebenso werden die Auslandseinsätze des österreichischen Bundesheeres wie z. B. im Tschad aus Entwicklungshilfegeldern bezahlt, weil der Tschad ein Entwicklungsland ist.

Der bescheidene Rest ist vielleicht Entwicklungshilfe.

Quellen: KIZ v. 2. 12. 2010; Die Presse v. 9. 11. 2010

IG Welt
Initiative für eine gerechte Welt
OTTENSHEIM

Jahresbericht 2010



Heini Staudinger

An die 200 Gäste kamen am 12. 1. 2010 in den Saal der Raiffeisenbank, um Heini Staudinger zu hören. Sein etwas anderer Blick auf und für die Wirtschaft machte manchem Gast Kopf-zerbrechen; die meisten fanden seinen Ansatz gut für die Zukunft.

Umweltpreis

Am 25. März erhielten wir zusammen mit der ARGE Granit, der LJ Ottensheim und KOKO den Preis des Landes OÖ für Umwelt und Natur für das Projekt „Maibaum für Agades“.

P. Bill Christensen

Seit Jahrzehnten unterstützt die IGWelt P. Bill in Bangladesch. Am 11. April feierte er mit uns den Gottesdienst; anschließend berichtete er im Pfarrsaal über die Dorferneuerungsprojekte in Bangladesch.

Sommerfilmtage

Zum 1. Mal luden wir Anfang Juni zu Sommerfilmtagen. Wir zeigten die Filme „Little Alien“ in Anwesenheit der Regisseurin Nina Kusturica und „Die Frauenkarawane“ mit anschließender Diskussion mit dem Initiator des Films, Christoph Gretzmacher.

Den Abschluss bildete ein Impulsreferat von Mag. Sabine Klaf von Südwind OÖ am 6. Juni: „Faires, respektvolles Reisen“.

Flüchtlingsboot Ndeye Fatou

Im Sommer brachten wir auf beiden Seiten der Ndeye Fatou Todesanzeigen eines Teiles jener Menschen an, die bei ihrem Versuch, die Festung Europa zu erlangen, ihr Leben verloren.

Weihnachtsaktion

Zusammen mit dem Entwicklungshilfe-Klub Wien verkauften wir vor Weihnachten über 100 Billetts zugunsten von Aidsweisen in Malawi/Afrika.

Mitgearbeitet hat die IGWelt

- am Netzwerk von Christen – Global Marshall Plan
- im Klimabündnisausschuss der Gemeinde Ottensheim, z.Bsp. Tag der Sonne, Autofreier Tag.

.....

Unsere Projekte:

- Zisternen in Brasilien (Hans Gnadlinger)
- Jabulani in Südafrika
- Mittagstisch in Mexiko
- Dorferneuerung Bangladesch (P. Bill)
- Infrastruktur in Bolivien (P. R. Eckerstofer)
- Vorschulprojekt mit der Jugendgruppe Akaras in Agades, Niger

Bei allen genannten Projekten haben wir direkten Kontakt, bzw. es war schon jemand von uns dort oder umgekehrt.

.....

Unsere Finanzen:

Einnahmen 2010:	€ 14.400.-
davon Daueraufträge	€ 6.400.-
Ausgaben:	€ 15.000.-

Einnahmen seit Dezember 1983:	€ 319.700.-
Ausgaben seit Dezember 1983:	€ 319.600.-

Konto: Raiba Ottensheim: 163.378 , BLZ 34732